

Vorlageart:	Beschlussvorlage
Federführung:	IT
Verantwortung:	Herr van Benthem, Herr Jehn, Herr Tsalastras, Herr Berg

Zustimmung zur überplanmäßigen Mittelverwendung im Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Beratungsfolge

02.02.2026	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
09.02.2026	Rat der Stadt	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt zu: Auftrag 440001020300 IT, Kostenart 529148 Anschaffung Hardware, 450.000€

Deckungsvorschlag: Einsparungen in gleicher Höhe für das Haushaltsjahr 2025 bei Auftrag 440001020300 IT, Kostenart 527247 Aktenscan Dienstleistungen

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

Neben den regulären und geplanten Aufwendungen für die IT- und TK-Dienste der Verwaltung und der Schulen entfallen auf den verwaltungsweiten Deckungsring IT (D00000008) ebenfalls die Aufwendungen für die Abwicklung verschiedener Förderprogramme und konsumtive Anteile verschiedener IT-Projekte.

Im Rahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes, Maßnahme 18 wurden Einsparungen durch IT-Projekte und durch die Nutzung digitaler Leistungen finanztechnisch als Einsparungen im Deckungsring IT eingeplant. Die tatsächlichen Einsparungen finden allerdings an anderer Stelle statt. So konnten im Rahmen umgesetzter IT-Projekte folgende Einsparpotentiale realisiert werden, hierüber wurde im Ergebnisplancontrolling zur Umsetzung des HSK berichtet.

- Realisierte Reduzierungen von laufenden Kosten für papiergebundene Prozessabläufe:
 - o 11.000 EUR Allris - digitale Gremienunterlagen
 - o 4.000 EUR beim digitalen Rechnungseingang in der IT (1/3 der Gesamtkosten).
- Weitere noch durch Fachverwaltungen zu benennende Optimierungen abgeschlossener Digitalisierungsmaßnahmen:
 - o Dragondictate im Gesundheitswesen
 - o Mobile Datenerfassung Rettungsdienst
 - o SAP Krankmeldungen reduzieren Doppeleingaben
 - o Onlineeinstellungstest der Azubis
 - o Einführung kita10 Elternbeitragsverwaltung
 - o Einführung AVVISO Vollstreckungsprogramm inkl. Druckkostenreduktion
 - o Scan Aktenbestand Altlastenkataster
- Laufende Maßnahmen:
 - o SAP Zeiterfassung SBO
 - o Optimierte bereichsübergreifende Sportstättenverwaltung

Für die Deckung der Mehraufwendungen werden Einsparungen im Bereich der Aktenscandienstleistungen geltend gemacht. Die durchgeführten Aktenscanprojekte entfielen größtenteils auf Förderprogramme und konnten daher entgegen der Planung über diese geltend gemacht werden.

Anlage/n

1 - Finanzcheck - IT

Finanzielle Konsequenzen im städtischen Haushalt

Beratungsgegenstand überplanmäßige Mittelverwendung im Produkt 010203 - IT

1. ☒ Konsumtive Maßnahme Investive Maßnahme*
2. Pflichtaufgabe ☒ Ja Nein
3. Vollständig budgetiert (kein Deckungsvorschlag notwendig)
 ☒ Teilweise budgetiert Nicht budgetiert
4. Haushaltsentlastung ☒ Haushaltsneutral Haushaltsverschlechterung

*Abbildung von Folgekosten zu den investiven Maßnahmen im Ergebnisplan zwingend erforderlich.

Auswirkungen im Ergebnisplan (inkl. Folgekosten wie Abschreibungs-, Unterhaltungs-, Betriebs- oder Personalaufwendungen)

Produkt 010203 IT

	Haushaltsjahr 2025 	+1 2026	+2 2027	+3 2028	+4 2029
Budget im Haushalt					
Erträge					
Aufwendungen	9.197.497,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Erträge					
Aufwendungen	9.647.497,00 €				
	-450.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Auswirkungen im Finanzplan

Produkt 010203 IT

	Haushaltsjahr 2025 	+1 2026	+2 2027	+3 2028	+4 2029
Budget im Haushalt					
Einzahlungen					
Auszahlungen	9.197.497,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Einzahlungen					
Auszahlungen	9.647.497,00 €				
	-450.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Deckungsvorschlag (nur auszufüllen, wenn das laufende Haushaltsjahr betroffen ist)



Deckung:

Mehrertrag/-einzahlung

× Einsparung vom Haushaltsansatz

Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme des gebildeten passiven Rechnungsabgrenzungspostens ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.

Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.

Einsparung am Verpflichtungsermächtigungsbudget

Auftrag / Finanzstelle

Kostenart / Finanzposition

Betrag in EUR

440001020300 - IT

527247 - Aktenscan Dienstleistung

450000

Zeile hinzufügen

Zeile löschen



Keine Deckung:

☐ Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.

☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan.

☐ Die beantragten Haushaltsmittel sind für die Auftragsvergabe erforderlich, werden jedoch erst im folgenden Haushaltsjahr kassenwirksam und fließen daher in die Haushaltsaufstellung des nächsten Jahres ein.

Auswirkungen auf:

Stellenplan

× nein

ja

Ziele/Kennzahlen

× nein

ja

HSK

nein

× ja,

HSK-Maßnahmen Nr.: 18

Kompensation siehe Vorlagentext